

„Frisch Gezapftes“ für den guten

Zweck

Brauerei und Laffontien Catering liefern kühles Herforder

Herford, 16. April 2021 – Eiskalt serviert: Passend zum Tag des Bieres gibt's am Freitag im Stadtgebiet von Herford leckeres Herforder Pils direkt nach Hause – und zwar frisch vom Fass und gut gekühlt. Der Erlös fließt zum Teil an die beiden Herforder Krankenhäuser Mathilden Hospital und Klinikum Herford.

Am 23. April 1516 wurde das deutsche Reinheitsgebot proklamiert, und seitdem gilt per Gesetz: Die Zutaten für Bier sind ausschließlich Wasser, Hopfen und Gerste. Daran erinnert jährlich der Tag des Bieres. Und ausgerechnet jetzt hat die Stammkneipe auf unbestimmte Zeit geschlossen? Zu diesem Anlass bietet Laffontien Veranstaltungs- & Cateringservice mit Unterstützung der Herforder Brauerei einen ganz besonderen Service an: Sie bringen allen Bierliebhabern ihr frisch Gezapftes bis nach Hause. Die Auslieferung erfolgt natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln, denn noch immer sind Abstand und Zuhause-Bleiben das Gebot der Stunde.

„Tolles Wetter, endlich wieder die Sonne genießen: Da fehlt nur ein frisches Herforder vom Zapfhahn. Und wer den Anblick einer guten Schaumkrone genauso vermisst wie wir, dem liefern wir sein kühles Bier direkt bis vor die Tür“, sagt Peter Lohmeyer von der Herforder Brauerei. Getreu dem neuen Slogan von Herforder „Willste auch eins?“ freut sich Björn Laffontien auf alle Bestellungen ab sofort und nur so lange der Vorrat reicht per Mail an info@laffontien-catering.de. In der Bestellung sollten Name, Adresse und die gewünschte Anzahl der Biere angegeben werden. Bestellungen aufgeben können alle Herforder Bürger ab 18 Jahren. Das Herforder Pils im 0,3-Liter Glas wird am Freitag, 23. April von 17 Uhr bis 21 Uhr für 4,00 Euro geliefert, inklusive 1,50 € für das Glas als Spende. Der Erlös der Spenden-Aktion geht komplett an Menschen, die in ihren Jobs jeden Tag im Sinne des Gemeinwohls kleine und große Herausforderungen meistern: Die Beschäftigten der Herforder Krankenhäuser. „Wir möchten der Krankenhaus-Belegschaft für ihre Arbeit in der aktuellen Ausnahmesituation ein großes „Dankeschön“ sagen!“, erklären Björn Laffontien und Peter Lohmeyer.

Die Herforder Brauerei wurde 1878 von der Familie Uekermann als Brauerei Felsenkeller gegründet. Im Jahr 2006 wurde sie in Herforder Brauerei umbenannt und ein Jahr später von der Warsteiner Unternehmensgruppe übernommen. Auch nach der Integration in die

Warsteiner Gruppe ist man in Herford der Uekermann'schen Familientradition treu geblieben und braut dort bestes westfälisches Bier für den regionalen Heimatmarkt – herrliches Herforder Pils. Den westfälischen Biergenuss gibt es in sechs verschiedenen Sorten: als Pils, Export, Alster naturtrüb und Landbier naturtrüb sowie als saisonale Spezialitäten Maibock und Weihnacht.

